



BayernTour Natur

[www.bayerntour-natur.de](http://www.bayerntour-natur.de)

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Gesundheit  
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München (StMUG)

Internet: [www.stmug.bayern.de](http://www.stmug.bayern.de)  
E-Mail: [poststelle@stmug.bayern.de](mailto:poststelle@stmug.bayern.de)

Gestaltung: Michael Papenberg – [www.natursehen.de](http://www.natursehen.de)  
Titelbild: Hundsrose  
Druck: Druckerei Jagusch GmbH, Wallenfels  
Stand: April 2012  
© StMUG, alle Rechte vorbehalten



[www.aufbruch.bayern.de](http://www.aufbruch.bayern.de)

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Name	Höhe	Blütezeit	Früchte	Wichtiges Merkmal
Eingrifflicher Weißdorn	3-6 m	Mai-Juni	rote Früchte	Dorn
Schlehe	1-3 m	März-April	blaue Früchte	Früchte essbar
Roter Hartriegel	2-4 m	Mai-Juni	rote Früchte	Früchte essbar
Kornelkirsche	2-8 m	Februar-April	rote Früchte	Früchte essbar
Wolliger Schneeball	2-4 m	Mai	rote Früchte	Früchte essbar
Gemeiner Liguster	50-500 cm	Juni-Juli	blaue Früchte	Früchte essbar
Pfaffenhütchen	1-3 m	Mai	rosa Früchte	Früchte giftig!
Sanddorn	1-6 m	April-Mai	orange Früchte	männl. Blüten
Schwarzer Holunder	3-6 m	Mai-Juni	blaue Früchte	Früchte essbar
Roter Holunder	1-4 m	April-Mai	rote Früchte	Fruchtfleisch essbar (Samen schwach giftig!)
Brombeere	50-200 cm	Mai-August	schwarze Beeren	Beeren essbar
Hundsrose	1-3 m	Juni	rote Früchte	Hagebutten essbar
Gemeine Heckenkirsche	50-150 cm	Mai-Juni	rote Früchte	Beeren giftig!
Faulbaum	1-4 m	Mai-Juni	schwarze Früchte	alle Pflanzenteile schwach giftig!
Seidelbast	50-150 cm	Februar-April	rote Früchte	Beeren essbar
Mistel	20-80 cm	Apri-Mai	weiße Früchte	Beeren giftig!



# Vielfalt entdecken Bäume und Sträucher

[www.natur.bayern.de](http://www.natur.bayern.de)



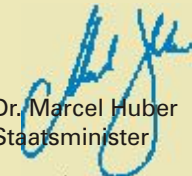
Liebe Naturfreunde,

geht Ihnen das auch so? Sie kommen bei einem Spaziergang oder bei einer Wanderung an Bäumen und Sträuchern vorbei, wissen aber nicht ihre Namen, geschweige denn Genaueres über die Größe, Blütezeit, Frucht- oder Blütenform. Dieses Faltpapier soll Sie bei Ihrem Aufenthalt in der Natur begleiten und Ihren „Kennerblick“ schärfen. Erst beim genauen Hinsehen lässt sich die „Faszination Natur“ erleben.

Bis auf den Seidelbast, sind alle hier vorgestellten Bäume und Sträucher weder selten, noch sind sie in ihrem Bestand bedroht. Der globale Artenverlust macht aber auch vor Bayern nicht halt. Von den etwa 2800 in Bayern bekannten Gefäßpflanzen gelten inzwischen über 40 % als gefährdet.

Bayern wird mit den bewährten Instrumenten seiner erfolgreichen Naturschutzpolitik alles daran setzen, die biologische Vielfalt (Biodiversität) zu erhalten. Um diese große Herausforderung bewältigen zu können brauchen wir die Unterstützung aller gesellschaftlichen Kräfte. Wir bitten Sie auch um Ihren Beitrag.

Wir laden Sie ein, vor allem im Rahmen einer der zahlreichen **BayernTour Natur-**Veranstaltungen, die Vielfalt unserer heimischen Arten näher kennen zu lernen. Denn: „Nur was man (er)kennt, das schätzt man, und was man schätzt, das schützt man auch.“ Dieses Faltpapier möchte Ihnen dabei behilflich sein.

  
Dr. Marcel Huber  
Staatsminister

  
Melanie Huml  
Staatssekretärin



**Rotbuche**  
10-40 m  
April-Mai

*geflügelte Früchte*

*Buchecker*

**Hainbuche**  
5-25 m  
April-Mai

**Sommerlinde**  
15-40 m  
Juni

*Früchte mit Segel*

*leicht bewegliche Blätter*

**Winterlinde**  
10-30 m  
Juni-Juli

*Unterseite mit weißen Härchen*

*Unterseite mit roten Härchen*

*weibl. Blüten*

**Spitzahorn**  
10-20 m  
April-Mai

*geflügelte Früchte*

**Bergahorn**  
10-30 m  
Mai-Juni

**Roterle**  
10-25  
März-April

*Früchte*

**Stieleiche**  
20-50 m  
April-Mai

*Eicheln*

**Zitterpappel**  
5-20 m  
März-April

*wollig behaarte Samen*

**Weiß-Birke**  
10-25 m  
April-Mai

*männl. Blüten*

**Feldahorn**  
3-15 m  
Mai

**Traubenkirsche**  
5-12 m  
April-Mai

**Feld-Ulme**  
5-35 m  
März-April

*geflügelte Früchte*

**Esche**  
15-35 m  
April-Mai

*Früchte*

**Salweide**  
2-10 m  
März-April

*weibl. Blüten*

**Silberweide**  
15-30 m  
April-Mai

*männl. Blüten*

**Vogelkirsche**  
5-25 m  
Mai-Juni

*Nektardrüsen*

**Vogelbeere**  
5-15 m  
Mai-Juni

**Waldkiefer**  
30-40 m  
Mai

*trockener Zapfen*

**Europäische Lärche**  
30-35 m  
April-Mai

*Blüten*

*frischer Trieb*

**Fichte**  
40-50 m  
Mai

*Zapfen*

*männl. Blüten*

**Weißtanne**  
40-60 m  
Mai

*abgenagte Spindel*

**Haselnußstrauch**  
2-6 m  
Februar-April

*unreife Nüsse*

*Nüsse essbar*

*Abgebildet sind:*  
Wuchsform  
Früchte oder Blüten  
Blatt  
Winterknospe

*Angegeben sind:*  
Name  
Wuchshöhe  
Blütezeit